

genehmigt am 9.06.2010

Protokoll der 17. o. Fakultätsratssitzung

der Fakultät für Bildungswissenschaften am 12.05.2010

Anwesend: Böhme, Dobischat, Fritz-Stratmann, Heger, Iorio, Schlüter, Schwedhelm, Steins, Süßenbach, Verwey, von Wedel-Parlow, Winkelmann

Entschuldigt: Bossong, Coriand, Leutner, Nuissl von Rein, Nieswandt, Zapff

Gäste: Brick, Herrmann, Münk, Polutta, Suttkus, Tegethoff, Tobinski

Zeit: 14.00 – ca. 15.00 Uhr

Protokoll: Rippich

TOP 1 Regularien

- a) Die Studiendekanin (in Vertretung des Dekans) stellt die Öffentlichkeit und die Beschlussfähigkeit fest.
- b) Tagesordnung

Mit folgenden Änderungen wird die Tagesordnung angenommen

TOP 3 und TOP 8 werden auf die nächste Sitzung vertagt; TOP 5 wird ergänzt durch um den zu wählenden Stellvertreter Mittelbau, dadurch ergibt sich folgende neue Tagesordnung, die einstimmig angenommen wird.

TOP 1 Regularien

TOP 2 Bericht des Dekans mit anschließender Diskussion

TOP 3 (alt TOP 4) Promotionsberechtigung

TOP 4 (alt TOP 5) Nachwahl in die Habilitationskommission (Studierende und stellv. Mittelbau)

TOP 5 (alt TOP 6) **vertraulich:** Prüfungsberechtigung im Studiengang Soziale Arbeit

TOP 6 (alt TOP 7) **vertraulich:** Antrag auf Forschungsfreisemester im Wintersemester 2011/12

TOP 7 (alt TOP 9) **vertraulich:** Antrag auf Umhabilitation – Wahl der Kommission

TOP 8 (alt TOP 10) Verschiedenes

- c) Das Protokoll der 16. ordentlichen Fakultätsratssitzung wird noch nicht genehmigt, da in TOP 4 und TOP 6 Änderungswünsche angemerkt wurden, die zur nächsten Sitzung geprüft werden (Verlagerung einer Mittelbau-Stelle in die neuen Studiengänge BA/MA Lehramt sowie Frauenförderplan)

TOP 2 Bericht des Dekans

Die Studiendekanin(in Vertretung des Dekans) berichtet über drei Punkte:

1. Die W3 Professur „Ethnische Heterogenität in Erziehung und Bildung“ ist im Senat verabschiedet worden.
2. Zum Konzeptpapier zur Quotierung der Lehramtsprüfungen (Staatsexamen) hat bislang das Institut für Psychologie Stellung genommen. Im IBW und im Institut für Pädagogik befindet sich das Papier noch im Beratungsprozess. Es wird um schnelle Rückmeldung gebeten.

Das Zentrum für Lehrerbildung hat mitgeteilt, dass für den Studiengang BA Haupt-, Real- und Gesamtschule in den Bildungswissenschaften weitere 5 Kreditpunkte vorgesehen sind. Darauf hat das Ministerium nach Prüfung der Akkreditierungsunterlagen der UDE unter Berücksichtigung der Rahmenvorgaben verwiesen. Ein Gespräch über die Verwendung der zusätzlichen Credits wird zwischen Hochschulleitung und Dekanat stattfinden. Nach dem derzeitigen Planungsstand des Dekanats sollen die Credits zur Aufstockung von bereits vorgesehenen Veranstaltungen verwendet werden (z.B. von Veranstaltungen mit nur einem Kreditpunkt). Für andere Optionen, z.B. die Verlagerung des Berufsfeldpraktikums von den Fächern in die Bildungswissenschaften, wären weitere Ressourcen unbedingt erforderlich. Zugleich würde dadurch ein Ungleichgewicht zwischen den unterschiedlichen Lehramtsstudiengängen entstehen.

TOP 3 Promotionsberechtigung

Der Antrag von Herrn Breyvogel wird kontrovers diskutiert und mit Verweis auf den Fachbereichsratsbeschluss vom 17.12.2008 mit zwei Enthaltungen und zwei Gegenstimmen abgelehnt. Der Fakultätsrat schlägt vor, an der Universität Lüneburg zu prüfen, ob Herr Breyvogel dort als externer Prüfer eingesetzt werden kann. .

TOP 4 Nachwahl in die Habilitationskommission (Studierende und Stellv. des Mittelbaus)

Als studentische Vertreter werden Frau Wagner und Frau Ribbeck einstimmig in die Habilitationskommission (Dr. Gaja v. Sychowski) gewählt.

Als Stellvertreter des Mittelbaus wird Herr Heger einstimmig gewählt

TOP 8 Verschiedenes

Frau Steins weist mit Nachdruck auf die Dringlichkeit der Neuwahl des Promotionsausschusses hin.

Frau Schwedhelm berichtet, dass das Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik auf seiner Sitzung vom 5.5.2010 einen neuen Institutsrat gewählt hat. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Leiter: Prof. Dr. Fabian Kessl; stellv. Leiter: Prof. Dr. Carsten Ullrich, Mitglieder Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm, Prof. Dr. Bruno W. Nikles, Thomas Schut (Mittelbau) und Gerda Mursa-Kaltenmaier (nichtwiss. Mitglied)